



## Frankfurter Buchmesse



Detlev Spierling • vor 22 Stunden

im Forum "Vorstellungsrunde"



## Wie die US-amerikanischen Internet-Cäsaren mit "Daten-Voodoo-Puppen" und Microtargeting unsere digitale Souveränität gefährden sowie unser Gesellschaftsgefüge destabilisieren

Wissen Sie was "Daten-Voodoo-Puppen" sind? Wenn ja haben Sie höchstwahrscheinlich auch die am 9. September gesendete ZDF-,Zoom'-Dokumentation „Datenkrake Amazon – Die dunkle Seite des Online-Riesen“ gesehen.

Am gleichen Tag hatte auf Netflix die nicht weniger sehenswerte Dokumentation "The Social Dilemma" Premiere. Sie wurde schon binnen weniger Tage zu den meistgesehenen Filme der Streaming-Plattform, heißt es im Newsletter „ada | brief aus der zukunft“ vom 20.09.2020 (Hrsg. Handelsblatt GmbH).

„Wir in der Tech-Industrie haben die Instrumente erschaffen, um das Gesellschaftsgefüge zu destabilisieren – in jedem Land, ganz plötzlich, überall," sagt der Ex-Google-Mitarbeiter Tristan Harris, der in dieser Netflix-Dokumentation neben etlichen anderen zum Teil namhafte Silicon-Valley-Aussteigern bzw. -Kritikern zu Wort kommt.

„Die Chefs von Amazon, Facebook, Google und Apple teilen das Netz unter sich auf. Sie entscheiden über Gewinner und Verlierer, wie Cäsaren über Leben und Tod der Gladiatoren“, schrieb die F.A.Z. am 01.08.2020 über die Anhörung der vier Chefs dieser US-amerikanischer Digitalkonzerne im US-Kongress im Sommer dieses Jahres.

Im ersten Teil meines geplanten Sachbuches beschreibe und dokumentiere ich die lauter werdende Kritik an der dysfunktionalen Rolle der „sozialen“ Medien für unsere offene, pluralistische Gesellschaft aus der Perspektive unterschiedlicher namhafter Experten, Kritiker und Internet-Pioniere wie Tim Berners-Lee und Vinton G. Cerf. Dabei stütze ich mich auf zahlreiche Veröffentlichungen in den letzten Jahren in relevanten Qualitäts- und Fachmedien.

Jedoch geht unsere technologische Abhängigkeit von dem dominierenden US-amerikanischen Digital-Oligopol weit über Social Media und Messenger-Dienste hinaus und betrifft längst auch deren Software- und Cloud-Dienste, die hierzulande in breitem Umfang geschäftlich und sogar von vielen staatlichen Stellen genutzt werden. Diesem noch weitgehend unterschätzten Problem räume ich in meinem Sachbuch auch Platz ein.

Im zweiten, lösungsorientierten Teil stelle ich Möglichkeiten und IT-Anwendungen vor, mit denen sowohl Privat- wie auch Business-Anwender ohne Expertenwissen ihre digitale Souveränität praktisch und effektiv wahren bzw. schützen können. Dazu zählen ausgewählte Webseiten bzw. Online-Angebote und ausgereifte Software-Anwendungen für bestimmte Einsatzzwecke aus Deutschland, die im Vergleich zu den US-Konkurrenzangeboten meist noch relativ unbekannt sind. Abgerundet wird dieser zweite Teil durch Informationen über geprüfte und auch legale (!) „Darknet“-Angebote – etwa zur abhörsicheren Kommunikation z.B. für Whistleblower, Journalisten und NGOs.

Sie sind Lektor, Verlagsleiter oder Verleger und haben Interesse an meinem Sachbuch-Projekt? Dann freue ich mich über Ihre E-Mail an >> buch@spierling.de

Ihr Detlev Spierling ([www.torial.com/detlev.spierling](http://www.torial.com/detlev.spierling))